

Berliner Morgenpost: Interaktiv-Team gewinnt Grimme Online Award

FUNKE-Titel wurde in der Kategorie Spezial ausgezeichnet

BERLIN / ESSEN, 27.06.2016. Die Berliner Morgenpost ist am Freitag in der Kategorie Spezial mit dem Grimme Online Award ausgezeichnet worden. Das Interaktiv-Team um Leiter Julius Tröger wurde mit dem Preis für seine Gesamtleistung geehrt.

„Dass die Berliner Morgenpost nun zum wiederholten Mal mit einem so renommierten Preis ausgezeichnet worden ist, ist für uns ein großartiger Erfolg“, sagt Manfred Braun, Geschäftsführer der FUNKE MEDIENGRUPPE. Das Interaktiv-Team hatte bereits den Nannen-Preis, den Deutschen Lokaljournalistenpreis und den Reporterpreis für einzelne Datenjournalismus-Projekte gewonnen.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Programmierer und Designer gehören genauso in den Newsroom wie Reporter und Redakteure“, sagt Chefredakteur Carsten Erdmann. „Zusammen, in einem Team, können sie im digitalen Journalismus ganz neue Wege gehen.“

In der Begründung der Jury für die Verleihung des Grimme Online Award 2016 heißt es: „Mit der gelungenen Integration des Datenjournalismus ist der Berliner Morgenpost ein vorbildliches, interdisziplinäres Projekt mit Signalwirkung gelungen.“

Das Interaktiv-Team der Berliner Morgenpost veröffentlicht regelmäßig Anwendungen, Grafiken, Karten und Storytelling-Formate. Bekannte Projekte sind unter anderem „M29 – Berlins Buslinie der großen Unterschiede“ oder der Zugezogenen-Atlas. Das Berliner Team unterstützt auch die weiteren FUNKE-Regionalmedien bei der Umsetzung datenjournalistischer Projekte. Das Portfolio finden Sie unter morgenpost.de/interaktiv

Foto: Grimme-Institut / Arkadiusz Goniwiecha

PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).